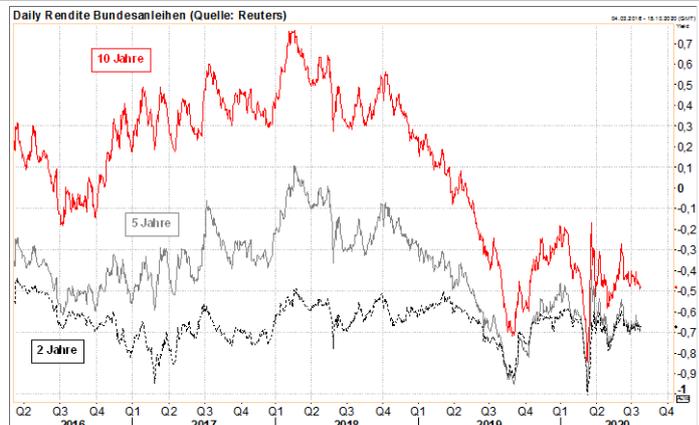


Marktüberblick am 24.07.2020

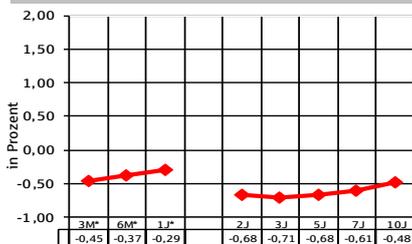
Stand: 8:55 Uhr

Aktienindizes	Stand	Veränderung ggü.		Zinsen	Stand	Veränd. ggü. Vortag	Futures/Rohstoffe/ Devisen	Stand
		Vortag	Jahresanfang					
Dax *	13.103,39	-0,01 %	-1,10 %	Rendite 10J D *	-0,48 %	+1 Bp	Dax-Future *	13.103,50
MDax *	27.311,54	-0,29 %	-3,54 %	Rendite 10J USA *	0,58 %	-1 Bp	S&P 500-Future	3227,60
SDax *	12.443,66	-0,37 %	-0,55 %	Rendite 10J UK *	0,07 %	+0 Bp	Nasdaq 100-Future	10472,50
TecDax*	3.154,59	-0,54 %	+4,63 %	Rendite 10J CH *	-0,49 %	-3 Bp	Bund-Future	176,82
EuroStoxx 50 *	3.371,74	+0,03 %	-9,97 %	Rendite 10J Jap. *	0,02 %	-0 Bp	VDax *	24,87
Stoxx Europe 50 *	3.064,27	+0,08 %	-9,96 %	Umlaufrendite *	-0,51 %	-2 Bp	Gold (\$/oz)	1887,13
EuroStoxx *	368,48	+0,09 %	-8,78 %	RexP *	498,27	+0,07 %	Brent-Öl (\$/Barrel)	43,01
Dow Jones Ind. *	26.652,33	-1,31 %	-6,61 %	3-M-Euribor *	-0,45 %	+0 Bp	Euro/US\$	1,1609
S&P 500 *	3.235,66	-1,23 %	+0,15 %	12-M-Euribor *	-0,29 %	-0 Bp	Euro/Pfund	0,9106
Nasdaq Composite *	10.461,42	-2,29 %	+16,59 %	Swap 2J *	-0,40 %	+0 Bp	Euro/CHF	1,0727
Topix	1.572,96	-0,62 %	-8,62 %	Swap 5J *	-0,38 %	+0 Bp	Euro/Yen	123,51
MSCI Far East (ex Japan) *	552,01	+0,24 %	-0,12 %	Swap 10J *	-0,21 %	+1 Bp	Put-Call-Ratio Dax*	1,49
MSCI-World *	1.754,99	-0,88 %	-2,49 %	Swap 30J *	-0,04 %	+0 Bp		* Vortag

Charts (historische Kursentwicklung)



Zinsstruktur (Euribor*/Bundesanleihen)



Marktbericht

Frankfurt, 24. Jul (Reuters) - Am Freitag wird der Dax Berechnungen von Banken und Brokerhäusern zufolge niedriger starten. Konjunkturdaten aus Amerika hatten am Donnerstag den Anlegern die Kauflaune verdorben. Der Dax ging kaum verändert bei 13.103 Punkten aus dem Handel. Auf die Stimmung drückten zudem die Spannungen zwischen den USA und China. Die Führung in Peking schließt das US-Konsulat in Chengdu als Vergeltung dafür, dass die USA die Schließung des chinesischen Konsulats in Houston angeordnet haben. Anleger warten zum Wochenschluss auf die Barometer für die Stimmung der deutschen und der europäischen Einkaufsmanager.

Überraschend viele Anträge auf Arbeitslosenhilfe in den USA haben an der Wall Street Zweifel an einer schnellen Konjunkturerholung geschürt. Der Dow-Jones-Index der Standardwerte schloss 1,3 Prozent tiefer auf 26.652 Punkten. Der technologieelastige Nasdaq gab 2,3 Prozent auf 10.461 Punkte nach. Der breit gefasste S&P 500 büßte 1,2 Prozent auf 3.235 Punkte ein. Sorgen bereitete den Anlegern, dass inmitten einer Welle von Neuinfektionen mit dem Corona-Virus die Erholung am US-Arbeitsmarkt ins Stocken geraten ist. Erstmals seit vier Monaten stieg die Zahl der Anträge auf Arbeitslosenhilfe mit 1,416 Millionen Bürger wieder an, Ökonomen hatten mit einer Stagnation gerechnet. In den USA sind nach Zählung der Nachrichtenagentur Reuters inzwischen mehr als vier Millionen Menschen mit dem Coronavirus infiziert. Pro Stunde werden weitere 2600 Fälle nachgewiesen, die weltweit höchste Rate. Auch die wachsenden Spannungen zwischen Washington und Peking trübten die Stimmung an den Börsen. Ein paar Lichtblicke lieferte die Bilanzsaison. Von 75 vorgelegten Bilanzen von Unternehmen aus dem S&P-Index haben 77 Prozent die drastisch gesunkenen Gewinnschätzungen nach Angaben des Datenanbieters Refinitiv übertroffen. Twitter-Papiere legten um mehr als vier Prozent zu. Gesunkene Werbeeinnahmen brockten dem Kurznachrichtendienst zwar einen Verlust ein. Allerdings schnellte die Zahl der aktiven Nutzer pro Tag um 34 Prozent auf 186 Millionen in die Höhe - der höchste Zuwachs in einem Quartal.

Die Anleger an den asiatischen Märkten sind am Freitag den schwachen Vorgaben der Wall Street gefolgt. Grund sind die anhaltenden Spannungen zwischen den beiden weltgrößten Volkswirtschaften USA und China. Die Börse in Shanghai lag 3,9 Prozent im Minus. Der Index der wichtigsten Unternehmen in Shanghai und Shenzhen verlor 4,52 Prozent. Die Börsen in Japan blieben feiertagsbedingt geschlossen.

Wirtschaftsdaten heute

- EWU, DE; FR, UK: Einkaufsmanagerindizes Dienste & verarb. Gewerbe (Jul)
- EWU: Einkaufsman.-Index Gesamt (Jul)
- IT: Verbrauchervertrauen (Jul)
- UK: Einzelhandelsumsatz (Jun), GfK Verbrauchervertrauen (Jul)
- USA: Neubauverkäufe (Jun), Markit Flash-PMI verarb. Gewerbe (Jul)

Unternehmensdaten heute

- Vodafone (Q1), Amazon, American Airlines, American Express, Atoss Software, BB Biotech, Diebold Nixdorf, EQT, KKR, Lonza, Schindler, Schlumberger, Sulzer, T-Mobile US, Tesla, Thales, Verizon (Q2)

weitere wichtige Termine heute

- Feiertagsbedingt bleiben die Börsen in Japan geschlossen

Bitte beachten Sie den Disclaimer und weitere Hinweise auf der letzten Seite.

Disclaimer

Die in dieser Publikation enthaltenen Informationen beruhen auf öffentlich zugänglichen Quellen, die wir für zuverlässig halten. Eine Garantie für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der Angaben übernehmen wir nicht, und keine Aussage in diesem Bericht ist als solche Garantie zu verstehen. Alle Meinungsäußerungen geben die aktuelle Einschätzung des Verfassers/der Verfasserin wieder und stellen nicht notwendigerweise die Meinung der Sparkasse KölnBonn dar. Die in dieser Veröffentlichung zum Ausdruck gebrachten Meinungen können sich ohne vorherige Ankündigung ändern. Weder die Abteilung Wertpapiergeschäft/Kapitalmarktanalyse noch die Sparkasse KölnBonn übernehmen irgendeine Art von Haftung für die Verwendung dieser Publikation oder deren Inhalt. Diese Veröffentlichung ist ausschließlich zur Information für Kunden bestimmt. Sie ersetzt keinesfalls die persönliche anleger- und objektgerechte Beratung und stellt auch keine Aufforderung zum Kauf oder Verkauf von Finanzinstrumenten oder Rechten dar. In der Bereitstellung der Informationen liegt insbesondere kein Angebot zum Abschluss eines Beratungsvertrages. Vor einer Disposition von Finanzinstrumenten wenden Sie sich bitte an Ihren Bankberater oder Vermögensverwalter. Weder diese Veröffentlichung noch ihr Inhalt noch eine Kopie dieser Veröffentlichung darf ohne die vorherige ausdrückliche Erlaubnis der Sparkasse KölnBonn auf irgendeine Weise verändert oder an Dritte verteilt oder übermittelt werden. Mit der Annahme dieser Veröffentlichung wird die Zustimmung zur Einhaltung der o.g. Bestimmung gegeben.

Die Informationen auf dieser Webseite wurden lediglich auf die Vereinbarkeit mit deutschem Recht geprüft. In einigen ausländischen Rechtsordnungen ist die Verbreitung derartiger Informationen unter Umständen gesetzlichen Restriktionen unterworfen. Die vorstehenden Informationen richten sich daher nicht an natürliche oder juristische Personen, deren Wohn- oder Geschäftssitz einer ausländischen Rechtsordnung unterliegt, die für die Verbreitung derartiger Informationen Beschränkungen vorsieht.

Die Performance von Finanzinstrumenten in der Vergangenheit lässt keine zwingenden Rückschlüsse auf die zukünftige Performance zu. Insbesondere besteht keine Garantie, dass ein genanntes Finanzinstrument eine günstige Anlagerendite erzielt.